



Medizintechnik gegen Phantomschmerzen

Saphenus Medical Technology wurde als „Austria’s Born Global Champion“ ausgezeichnet. Das Unternehmen in Krems hat eine ganz neue Produktionskategorie entwickelt – Zusatzteile für Prothesen, die Schmerz reduzieren und den Gang stabiler machen.

16.12.2021, 8:06



© WKÖ / MARKO'S PHOTOGRAPHY

WKÖ-Präsident Harald Mahrer mit Saphenus-Geschäftsführer Rainer Schultheis (Mitte).

Eine fühlende Beinprothese, die es Menschen nach einer Amputation ermöglicht, den Boden zu spüren: Mit dieser innovativen Idee startete Saphenus 2015 und hat sofort den internationalen Markt erobert. „Das Gehirn versucht nach einer Amputation vermehrt Kontakt mit dem fehlenden Körperteil herzustellen. Dies führt zu Phantomschmerz. Mit unserer Technologie gelingt es dem Gehirn umzulernen“, erklärt Saphenus-Geschäftsführer Rainer Schultheis. Der ehemalige Meteorologe hat lange als Journalist im Radio gearbeitet, bevor es ihn nach einem „Schlüsselerlebnis“ in die Selbstständigkeit zog.

Etwa zwölf Mitarbeiter, darunter ein Drittel Frauen, beschäftigt Schultheis heute und exportiert in den DACH-Raum, in die Türkei und in den Nahen und Mittleren Osten. Sein Ziel: die innovative Technologie soll sich weltweit durchsetzen. Doch Schultheis will nicht nur gewinnbringender Unternehmer sein, sondern auch das Gemeinwohl im Auge behalten: „Unser Produkt soll auch in den nicht entwickelten Ländern zum Einsatz kommen.“

Es ist wichtig, die Kultur
des Landes zu verstehen,
in das man exportieren
will.

RAINER SCHULTHEIS
Geschäftsführer von
Saphenus Medical Technology



© SAPHENUS

Soziales Engagement und Diversität.

Saphenus ist divers aufgestellt. Nicht nur der Frauenanteil wird stets im Auge behalten, sondern auch die Herkunft der Mitarbeiter. „Mindestens die Hälfte meiner Kolleginnen und Kollegen spricht eine andere Muttersprache“, ist dies dem Firmenchef ein wichtiges Anliegen. Diese Philosophie lässt sich auch auf das erfolgreiche Exportgeschäft umlegen: „Es ist wichtig, die Kultur des Landes zu verstehen, in das man exportieren will.“ Sehr geholfen hat ihm der Kontakt zur WKNÖ und den Wirtschaftsdelegierten, die den Erstkontakt hergestellt haben. „Die Auszeichnung ‚Born Global Champion‘ ist eine Bestätigung, dass mein Team und ich auf dem richtigen Weg sind und wir die ersten Früchte unserer Arbeit ernten können“, ist Schultheis stolz.

www.saphenus.com

Born Global Champions

Die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA hat 27 heimische Unternehmen in die Familie der „Born Global Champions“ aufgenommen. Diese Auszeichnung bekommen „Jungfirmen“, die schon zu Beginn mit innovativen Produkten international durchstarten konnten.

Die drei Gewinner aus Niederösterreich werden hier der Reihe nach vorgestellt:

- AVIL00 GmbH
- QuickSpeech GmbH
- Saphenus Medical Technology GmbH

schaffenwir.wko.at/exporterfolge

Das könnte Sie auch interessieren



Kommt in naher Zukunft ein Ende des „digitalen Wilden Westens“?

EU wird als weltweit erste Wirtschaftsmacht Spielregeln für Internetkonzerne etablieren. [➤ mehr](#)



Big – Bigger – USA

Eine NÖ Wirtschaftsdelegation des Landes, der Industriellenvereinigung, Wirtschaftskammer und NÖ Unternehmen besuchten die drei US-Bundesstaaten Texas, Colorado und Kalifornien. [➤ mehr](#)



Von Droß in die USA

„go-international“ macht's möglich: Firmengründer Gerhard Brandner hat viele Auszeichnungen erworbenen, darunter ein US-Patent für den neuen Zielmarkt. [➤ mehr](#)